

**Chronikstube Mosnang**

**Mosliger Chronik  
2022**

eine einfache chronologische Aufzeichnung des Geschehens  
in der Gemeinde Mosnang über das Jahr 2022

verfasst von Josef Müller, Chronikstube Mosnang

01. Jan. **Das Jahr 2022 beginnt.** Zum Jahresbeginn macht man sich in der Regel auch Gedanken, was das neue Jahr für uns bereithält. Ob es erfolgreiche, oder doch eher etwas mühselige 365 Tage werden, kann nicht vorausgesagt werden. Und das ist auch gut so!  
Sicher sind wir alle gespannt, ob wir die Coronapandemie im beginnenden Jahr einigermaßen in den Griff kriegen. Schon fast zwei Jahre bereitet uns das Virus Sorgen.

01. Jan. **Die normalerweise übliche Neujahrsbegrüssung der Politischen- und der Kirchgemeinden müssen Corona bedingt in kleinerem Rahmen gehalten werden.** Die Musikgesellschaft Mosnang bringt aber doch ein kleines Ständchen im Freien dar.

03. Jan. **Stabsübergabe bei der Dorfkorporation Monang.** Zum Jahreswechsel übergibt Peter Bürge nach 15 Dienstjahren das Amt des Betriebsleiters an Toni Brändle. Brändle wohnt an der Sonnhaldenstrasse und ist im Haaggen aufgewachsen.

04. Jan.



**Andreas Widmer (Mühlrüti) gibt seinen Rücktritt als Geschäftsführer des St. Galler Bauernverbands bekannt.** Nach rund elf Jahren möchte er dieses Amt in jüngere Hände legen. Der etwas vorzeitige Abgang sei in erster Linie deshalb, damit nicht Präsident, Vizepräsident und er als Geschäftsführer gleichzeitig den Verband verlassen.

Andreas Widmer

Bild: Tagblatt

04. Jan. **Aussergewöhnlich mildes Wetter zum Jahresbeginn.** Heute Morgen waren es rund 11 Grad. Und am Nachmittag sind es über 14 Grad. Das könnten Januar-Rekordwerte sein.

14. Jan. **In Mosnang wird noch viel neuer Wohnraum geschaffen.** Eine Reportage des Tagblatts zeigt, dass Mosnang beim Wohnungsbau prozentual an erster Stelle des Toggenburgs ist. In den vergangenen zwanzig Jahren war ein Wachstum von 23,8 Prozent zu verzeichnen.

26. Jan. **Die Fallzahlen der Corona-Pandemie steigen stetig an.** Die nun vorherrschende Omikron Variante ist sehr ansteckend, führt aber zu etwas weniger schweren Fällen. Heute werden schweizweit 43'199 neue Fälle pro Tag gemeldet, was eine neue Rekordzahl bedeutet. Die Dunkelziffer könnte gar das Mehrfache davon sein.

28. Jan. **Nach 49 Dienstjahren beim gleichen Arbeitgeber in den Ruhestand getreten.** Toni Schuler, aufgewachsen im Neuheim-Aufeld, hat im Jahr 1973 die Schreinerlehre bei der Firma Scheiwiller in Ebnat-Kappel begonnen. Immer noch in derselben Firma tätig, geht er jetzt in Pension.

31. Jan. **Der Januar war ein etwas zu milder und recht trockener Monat.** In den Anfangstagen war es sehr mild und anschliessend weitgehend der Jahreszeit entsprechend. Der Skilift konnte noch nicht in Betrieb genommen werden.

13. Feb. **Reich befrachteter Abstimmungssonntag.** Über vier Eidgenössische Vorlagen wird heute entschieden. Das Referendum zur Abschaffung der Stempelabgaben (Streichung der Steuer auf Kapitalaufnahme) wird mit 62,7 Prozent verworfen. Zum Massnahmenpaket zur Unterstützung der Medien sagt die Stimmbürgerschaft mit 54,6 Prozent nein. Eine Initiative zum Verbot von medizinischen Versuchen an Tieren und Menschen wird mit 79,1 Prozent recht deutlich abgelehnt. Einzig das Verbot von Tabakwerbung bei Anlässen mit Beteiligung von Jugendlichen bekommt Zustimmung mit 56,6 Prozent. In der Gemeinde Mosnang werden alle vier Vorlagen abgelehnt.

13. Feb. **Mosnang stimmt dem Projekt «Solino plus» Bütschwil zu.** Mit 694 : 142 Stimmen wird diese Vorlage sehr deutlich angenommen. Weil die Gemeinde Mosnang dem Zweckverband Solino angeschlossen ist, braucht es für das Bauprojekt auch die Zustimmung Mosnangs.

17. Feb. **Die Corona-Massnahmen werden per sofort weitgehend aufgehoben.** Ab heute ist die Zertifikatspflicht im Inland ausser Kraft gesetzt. Auch weitgehend beendet ist die Maskenpflicht, mit Ausnahme vom Öffentlichen Verkehr und medizinischen Einrichtungen. Die bestätigten Fallzahlen sind mit etwa 20'000 pro Tag zwar noch sehr hoch. Die jetzt vorherrschende Omikron-Variante ist im Verlauf doch weniger gefährlich. Auch die Zahl der Hospitalisationen ist nicht mehr sehr hoch. Etwas kritisch könnte es werden für ältere oder vorerkrankte Personen, weil die Ansteckungsgefahr noch immer recht gross ist. Aber irgendwann muss ja etwas mehr normaler Alltag einkehren. Ob irgendwann wieder eine schärfere Variante des Virus Einzug halten wird, kann momentan noch nicht gesagt werden.

19. Feb. **Die Läuferriege Mosnang wählt neuen Präsidenten.** Während vier Jahren hat Sören Olsen den Verein geführt. Nun übergibt er den Vorsitz an Hansruedi Lüthi. Auch Bruno Wetter hat den Rücktritt erklärt. Neu Einsitz in den Vereinsvorstand nehmen Regula Walder und Christoph Bollhalder.

24. Feb. **In der Ukraine ist Krieg ausgebrochen.** Was in der heutigen Zeit fast unmöglich schien, sich seit mehreren Wochen aber schon abzeichnete, ist nun Tatsache geworden. Vergangene Nacht sind russische Truppen von mehreren Seiten in die Ukraine eingedrungen. Präsident (Diktator) Putin verteidigt den Einmarsch mit verwirrten Darstellungen und voller Lügen. Die ukrainische Armee kämpft mit Unterstützung vieler freiwilliger Helfern sehr tapfer gegen die Übermacht der Russen. Westliche Länder erheben schwere Sanktionen gegen Russland. Auch in der Schweiz ist die Empörung riesig.

24. Feb.



**Nun ist wieder Fasnacht in Mosnang.** Weil im 2021 die Fasnacht infolge der Corona-Pandemie weitgehend ausgefallen war, kann sie dieses Jahr wieder stattfinden. Auftakt ist heute Schmutziger Donnerstag auf dem Kirchplatz. Gemeindepräsident Renato Truniger wird «abgesetzt» und durch ein Dreigestirn ersetzt. Als «Fasnachts-Gmändämmeli» amtet nun während vier Tagen David Tobler. Ihm zur Seite stehen Martina Egli und Markus Thoma.

*Auftakt zur Fasnacht vor dem Hirschen*

*Bild: Tagblatt*

04. März **Erneuter Anstieg der Corona Fälle.** Vor rund zwei Wochen wurden in der Schweiz die meisten Massnahmen aufgehoben. Nun schnellen die Zahlen wieder nach oben. Während vor einer Woche noch 17'663 bestätigte Neuansteckungen gemeldet waren, sind es heute bereits 25'131 Fälle. Vielleicht hat die Fasnacht einen Teil dazu beigetragen.

29. März



**Mit dem heutigen Spatenstich beginnt der Bau des Ärzteentrums Mosnang.** An der Bachstrasse wird ab heute mit dem Aushub des Erdmaterials begonnen. Bis Ende des Jahres soll der Modulbau fertiggestellt sein, so dass auf Beginn des kommenden Jahres die Praxen bereit sein sollten. Das Zentrum soll so ausgerichtet sein, dass rund 25 Mitarbeitende in verschiedenen Fachrichtungen darin Arbeit finden.

*Die Initianten des Projekts, von links:  
Christof Geigerseder, Johanna Jenny, Gemeindepräsident  
Renato Truniger und Georgios Vatsakis*

*Bild: Tagblatt*

29. März **An der Bürgerversammlung genehmigen die anwesenden 109 Stimmberechtigten die Jahresrechnung 2021.** Die Rechnung zeigt einen Ertragsüberschuss von 1,3 Millionen Franken. Budgetiert war noch ein Minus von 320'000 Franken. Über eine Steuersenkung soll an der Budgetsitzung im Herbst entschieden werden.

31. März **Heute schliesst das Spital Wattwil.** Ab morgen übernimmt die Berit Klinik das Spital. Das Krankenhaus Wattwil wurde am 6. Oktober 1890 eröffnet. In den folgenden Jahrzehnten wurde es mehrmals erweitert. Im Jahr 2003 übernahm der Kanton St. Gallen das Spital Wattwil.
31. März **Gaby Fust verlässt die Schulgemeinde.** Seit 2009 war sie auf der Schulverwaltung tätig, wovon lange Zeit als deren Leiterin. Gaby Fust-Breitenmoser wechselt nun zur KESB Toggenburg in Bütschwil
01. Apr. **Heute enden praktisch alle Corona-Massnahmen.** Nach dem Bundesrat soll nun wieder die Normallage eintreten. Mehr als zwei Jahre hat uns das Virus im Alltag stark eingeschränkt. Zwar gibt es auch jetzt noch viele Ansteckungen. Die Zahlen sind aber seit etwa 2 Wochen wieder klar rückläufig. Zudem nimmt die jetzt dominierende Omikron-Variante einen bedeutend mildereren Verlauf als die Vorgängervarianten. Fachleute warnen aber, dass sich im Herbst wie gewohnt die Lage wieder verschlimmern könnte.
01. Apr. **Der Ukraine Krieg dauert nun schon seit über fünf Wochen.** Millionen Personen verliessen schon die Ukraine und suchen Sicherheit in anderen Ländern. Es sind vorwiegend Frauen und Kinder, die Richtung Westen fliehen. Die Männer müssen tapfer gegen Russland kämpfen. Auch in der Schweiz sind nun schon etwa 22'000 Personen angekommen und es könnten noch weit mehr werden.
03. April **«Der April macht was er will»** Dieser Ausspruch passt auf den heutigen Tag recht genau. Es hat wieder geschneit bis in tiefe Lagen. Bei uns könnten so etwa 25 cm Neuschnee liegen.
11. Apr. **Die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine sind in Mosnang angekommen.** Sie sind auf drei Wohnungen verteilt. Währenddessen wird in der Ukraine weiterhin gekämpft. Die russische Armee macht auch schwere Angriffe auf Zivilpersonen. Kaum zu glauben in der heutigen Zeit!
18. April **Freundliche Ostertage sind uns beschert.** Gestern Sonntag war bereits herrliches Wetter, dies jedoch bei einer kühlen Bise. Der heutige Ostermontag ist nun bedeutend angenehmer. Es ist weiterhin strahlender Sonnenschein und dank abflauender Bise wesentlich angenehmer im Freien.
08. Mai **Die Hulftegg-Stafette kann bei idealem Wetter durchgeführt werden.** 42 Teams und 8 Einzelstarter nehmen am Wettkampf teil. Seit zwanzig Jahren siegt bei den Herren erstmals wieder eine Mannschaft der Läuferriege Mosnang.
10. Mai **Der Gemeinderat hat eingeladen, um über die Innenentwicklung des Dorfes zu diskutieren.** Im Rahmen des Richtplans muss ein entsprechendes Konzept erarbeitet werden. Etwa 30 Personen nehmen an der Diskussion teil. Der Richtplan verlangt, dass die Gemeinde 1,1 Hektaren Bauland wieder auszont. Neueinzonungen für Einfamilienhausquartiere sind in der Zukunft nicht mehr erlaubt. Es wird auch über ein Parkplatzkonzept in allen Dörfern diskutiert. Ebenso steht ein Begegnungsplatz im Dorf Mosnang auf der Wunschliste.
15. Mai **Drei Eidgenössische- und eine Kantonale Vorlage stehen heute zur Abstimmung.** Das Transplantationsgesetz, als Widerspruchslösung zur Organspende, erhält 60,2 Prozent Ja-Stimmen. Der EU-Verordnung zum Frontex Ausbau (Grenzschutz) sagen 71,5 % Ja. Mit 58, 4 % wird auch das Filmgesetz angenommen. Die Kantonale Abstimmung ergibt mit 71,6 % ebenfalls ein Ja. In der Gemeinde Mosnang wurden das Filmgesetz und das Transplantationsgesetz jedoch abgelehnt.
16. Mai  **Ruben Schuler ist neuer Präsident der FDP Toggenburg.** Er wird von den Delegierten einstimmig gewählt. Der 26jährige Jurist ist auch Präsident der FDP Mosnang.  
*Ruben Schuler*
- Bild: FDP
20. Mai **Schon im Mai ist es sommerlich warm mit einigen Hitzetagen.** Heute messen wir bei uns rund 30 Grad. Seit einer Woche hält das sommerliche Wetter an. Für die Landwirtschaft kamen diese Tag gelegen, denn die Heuernte ist bereits weit fortgeschritten, oder teilweise sogar beendet.

09. Juni **Die Schulkinder von Mühlrüti haben einen eigenen Radiosender.** Unter Anleitung von Lehrer Daniel Sigrist stellen die Fünft- und Sechstklässler eigene Sendungen zusammen. Heute widmen sie sich dem Thema Lebensmittel und am Freitag wird zum Thema Sackgeld berichtet. Daniel Sigrist hat einen UKW-Sender gekauft und repariert. Empfangen werden kann der Sender vor allem in der Gegend um Mühlrüti. Die Sendezeit ist jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr.
17. Juni **Die Genossenschaft Pro Mosnang stellt den Überbauungsplan «Tell Areal» Mühlrüti vor.** Es sind zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 12 Wohnungen geplant. Teilweise sind es Eigentumswohnungen, aber auch einige Mietwohnungen. Über 50 interessierte Personen nahmen an der Vorstellung teil.
18. Juni **Das Seilziehfest Mosnang kann nach zwei Jahren Pause wieder in vollem Umfang durchgeführt werden.** In den letzten beiden Jahren fand nur eine einfachere Version und ohne eigentlichen Festcharakter statt. Die aktuelle Coronasituation erlaubt die Durchführung nun wieder in voller Manier. Die herrschende Hitzewelle hat wohl den Getränkekonsum nach oben gebracht.
19. Juni **Ein Konzert besonderer Art wird in der Pfarrkirche Mosnang dargeboten.** Das Jodelchörli Heimatfreud gibt ein Konzert zusammen mit dem Orpheus Oktett aus der Ukraine. Mit zwei Jodelliedern beginnt das Jodelchörli den Abend. Anschliessend singen die Gäste aus der Ukraine ansprechende Volkslieder aus ihrer heimischen Kultur. Auch orthodoxe Hymnen werden dargeboten. Zum Abschluss treten die beiden Chöre gemeinsam auf, was eine besondere Darbietung für die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer ist.
21. Juni **Die Hitzewelle geht langsam zu Ende.** Schon seit rund einer Woche sind die Temperaturen im hochsommerlichen Bereich. Vielerorts sind die Tageshöchstwerte klar über der 30 Grad Marke, was für den Monat Juni recht hoch ist. Am vergangenen Sonntag kletterte das Thermometer der offiziellen Messstation in Ebnet Kappel auf 33,0 Grad. Das ist ein Rekordwert für den Juni.

25. Juni



Bild: Tagblatt

**Der Männerchor Mühlrüti präsentiert seine neue Vereinsfahne.** Nach mehreren Verschiebungen, bedingt durch das Coronavirus, kann heute die neue Vereinsfahne präsentiert werden. Präsident Bruno Bamert kann eine grosse Anzahl Gäste begrüssen. Seelsorgerin Esther Dreier segnet die neue Fahne.

*Josy und Othmar Länzlinger sind die Fahnenpaten*

30. Juni



Bild: Tagblatt

**Der Mosliger «Gmüesler» stellt seinen Hauslieferdienst ein.**

Während 34 Jahren hat Beat Länzlinger viele Haushalte der Gemeinde und der Umgebung mit verschiedenen Lebensmitteln beliefert. Auch Restaurants gehörten zu seiner Kundschaft. Während sechs bis manchmal auch sieben Tagen der Woche lieferte er Gemüse, Früchte und auch Brot an die abgelegenen Höfe aus. Beat ist ein Dorforiginal und auch bekannt als «Bananenblitz».

*Beat Länzlinger*

13. Juli **Erinnerung an die Pest in Mosnang.** Von 1565 – 1569 wütete in der Gemeinde Mosnang die Pest, wobei gemäss diversen Aufzeichnungen etwa 80 Prozent der Bevölkerung daran starb. In Erinnerung daran schrieb der Libinger Lehrer Emil Stieger das Stück «der schwarze Tod». 1903 wurde das Stück in Form eines Theaters erstmals aufgeführt. Vier weitere Male wurde das Theater bisher gezeigt. Auf nächsten Sommer ist eine erneute Darbietung geplant, diesmal als Freilichtspiel. Der Verein «Kultur Mosnang» ist Organisator, wie die Zeitung heute berichtet.

17. Juli **Schweizer Seilzieherinnen gewinnen Bronze an den World-Games in den USA.** Mit im nationalen Team sind auch die beiden Mosnangerinnen Michaela Koch und Stefanie Ott.

20. Juli **Eine ausserordentliche Hitzewelle herrscht in Europa.** Heute werden auch in Mosnang rund 33 Grad gemessen. Noch höher sind die Temperaturen in Basel und der Westschweiz, wo das Thermometer etwa 38 Grad zeigt. Schon mehr als zwei Wochen hat es praktisch nicht mehr geregnet. Teilweise hat zudem auch eine markante Bise die Böden ausgetrocknet. Die Vegetation kommt vielerorts zum Stillstand und aus verschiedenen Orten der Schweiz wird Wasserknappheit gemeldet.

21. Juli



**Pfarrer Josef Manser verlässt die Seelsorgeeinheit Unteres Toggenburg.** Dies wird heute mitgeteilt. Zur Seelsorgeeinheit gehören unter anderen auch die Pfarreien Libingen, Mosnang und Mühlrüti. Josef Manser wird per Ende Januar 2023 das Toggenburg verlassen und in der Seelsorgeeinheit Gaster einen neuen Wirkungskreis wahrnehmen. Pfarrer Manser ist überall beliebt und der Wegzug wird bedauert. Wer und wann eine Nachfolge eingesetzt wird, ist noch offen.

*Pfarrer Josef Manser*

Bild: Tagblatt

22. Juli **Es herrscht akuter Lehrermangel.** In einigen Schulgemeinden ist es problematisch, Lehrerinnen oder Lehrer zu finden. So auch in Mosnang. Schulratspräsident Max Gmür sagt, dass sie für eine noch offene und ausgeschriebene Stelle keine einzige Bewerbung bekommen hätten. Eine Realklasse muss auf den Schulbeginn aufgelöst und die Lernenden auf zwei Sekundarklassen verteilt werden.

23. Juli **Das OK Mosliger Märkte tritt per Jahresende geschlossen zurück.** Sie klagen über geringe Wertschätzung seitens der Gemeinde und auch wegen grosser Arbeitslast.

26. Juli **Nun etwas Entspannung bei der langen Trockenheit.** Es ist auch jetzt noch teilweise sehr warm. Doch einige kleinere Regenfälle in den letzten Tagen haben etwas Entspannung für die Landwirtschaft gebracht. Aber noch führen Bäche und Flüsse sehr wenig Wasser. Die Wassertemperaturen sind auf Rekordwert angelangt.

05. Aug.



**Steuersekretär Markus Niedermann geht in Pension.** 41 Jahre war er von der Gemeinde Mosnang angestellt. Anfänglich arbeitete er als Zivilstandsbeamter mit weiteren Aufgaben. Auf den 1. April 1988 übernahm Markus Niedermann die Leitung des Steueramtes. Weitere Chargen hat er daneben weitergeführt. Nun tritt Markus Niedermann in den verdienten Ruhestand.

*Markus Niedermann übergibt an die Nachfolgerin Lisa Keel*

Bild: Tagblatt

29. Aug.



**Aufrichte beim Ärztezentrum.** Der Bau des Ärzte-zentrums an der Bachstrasse geht nun zügig voran. Heute werden die ersten Module als weitgehend fertige Zimmer eingesetzt. Die Module werden mit Spezialtransporten angeliefert und mit einem riesigen Autokran in den Bau eingefügt. Das geht recht schnell.

*Aufrichte moderner Art*

Bild: Josef Müller

31. Aug. **Heute geht offiziell der Sommer zu Ende.** Der diesjährige Sommer gilt als einer der heissesten, sonnigsten und trockensten seit langem. In den vergangenen Tagen hat es zwar etwas Niederschläge gegeben. Noch aber führen die Bäche zu wenig Wasser.

03. Sept.



**Empfang für den Neueidgenossen Damian Ott.** Am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Pratteln holte Damian Ott mit Rang 9c seinen ersten Eidgenössischen Kranz. Fünf Siege und drei Niederlagen brachten ihn auf diesen erfolgreichen Platz. Nun wird er in Dreien gebührend empfangen und gefeiert.

*Damian Ott mit seinen Eltern Romy und Oskar Ott*

*Bild: Tagblatt*

15. Sept. **Der schöne Frühling, wie auch ein idaelaer Sommer, brachte eine sehr gute Honigernte.** Das wird in einer Zeitungsreportage von heute berichtet. In einem Bericht wird Peter Bürge (Bildstrasse) zitiert. Peter Bürge ist schon seit über dreissig Jahren Imker. Er präsidiert den Mitteltoggenburgischen Imkerverein.

17. Sept. **Wechselhaftes Wetter für den Schnebelhorn-Panorama Trail.** Diesmal ist das Wetter nicht so freundlich wie bei der Durchführung letztes Jahr. Es regnet zwar nicht die ganze Zeit, dafür ist es relativ kühl. Schneeflocken sind bis etwa 1400 Meter gefallen.

18. Sept. **Erfolg an den Seilzieh-Weltmeisterschaften.** Beim Nationalteam Mixed U23 gewann die Schweizer Nationalmannschaft die Goldmedaille. Vom Seilziehclub Mosnang waren Laura Brändle, Daria Widmer und Seraina Alpiger mit am Seil. Auch die Mannschaft Herren 560 kg holte Gold. Von den Mosligern sind hier Philipp Roos und Janick Jaggi im Team mit dabei.

20. Sept.



**Gratulation zum 100. Geburtstag von Toni Breitenmoser, Aufeld.** Bei relativ guter Gesundheit und geistig bester Verfassung darf er den sehr hohen Geburtstag feiern. Ein grosser Bekanntenkreis, wie auch Vereinsdelegationen, finden sich im Aufeld ein. Toni Breitenmoser stammt von Bodmen Dreien, wo er einen Landwirtschaftsbetrieb führte. Bei einem Enkel hat er im fortgeschrittenen Alter eine kleine Wohnung bekommen.

Toni Breitenmoser

*Bild: Tagblatt*

20. Sept. **Die Fischbacher Bäckerei Mosnang übernimmt die Bäckerei-Konditorei Bisegger in Wil.** Ab dem 7. Oktober werden Petra und Pascal Fischbacher Inhaber des Traditionsgeschäfts in der Wiler Vorstadt.

25. Sept. **Das AHV-Alter für Frauen wird auf 65 Jahre erhöht.** Mit 50,6% Ja-Stimmen wird die Vorlage recht knapp angenommen. Die Zusatzfinanzierung der AHV erhält 55,1% Zustimmung. Hingegen erhält die Vorlage zur Teilabschaffung der Verrechnungssteuer keine Mehrheit bei den Stimmenden. Auch die Massentierhaltungsinitiative wird recht klar verworfen. Die Kantonale Abstimmung über eine Arealentwicklung Wil-West wird verworfen. In der Gemeinde Mosnang sind die Abstimmungsergebnisse gleichlautend wie beim Bund, resp. Kanton. Einzig bei der Verrechnungssteuer gibt es in Mosnang ein Ja.

28. Sept **Die «Wöschhüsli» Bar geht in neue Hände.** Jeweils am Jahrmarkt wie auch in der Fasnacht wird im Wöschhüsli hinter dem Bären eine Bar betrieben. Während vielen Jahren hat der Club Del Capo die Bar betrieben. Nun wechselt die Betreiberschaft an einen neu gegründeten Verein «Gilde der Weichspüler».

28. Sept. **Verregneter Herbstmarkt.** Diesen Sommer waren wir sehr verwöhnt mit heissen Tagen. Nun aber ausgerechnet am heutigen Jahrmarkt regnet es weitgehend ununterbrochen. Dazu ist die Temperatur bis auf 10 Grad gefallen. Dies ist für Marktfahrer, wie auch für die Besucher wenig angenehm.
01. Okt. **Viel Regen an der Mosliger Viehschau.** Bei der Auffuhr am Morgen ist das Wetter noch trocken und angenehm. Schon bald aber setzt Dauerregen ein und es ist recht kühl.
06. Okt. **Mosnang ist für junge Familien auf Eigenheimsuche eine der attraktivsten Gemeinden der Schweiz.** Dies ist heute in der Zeitung zu lesen. Sicherheitsstandard, Erreichbarkeit von Arbeitsplätzen, sowie vorhandenes Naherholungsgebiet zählen gemäss einer Studie zu den drei besten im Land. Auch die Eigenheimpreise seien noch verhältnismässig moderat.

08. Okt.



**Junge Radballer werden gleich Vize-Schweizermeister.** Bei ihrer ersten Teilnahme an den Schweizermeisterschaften in der Nationalliga A gewinnen Björn Vogel und Nils Artho auf Anhieb die Silbermedaille. Am Final in Seuzach unterliegen sie dem bekannten Team aus Pfungen nur knapp mit 3:4.

*Björn Vogel (links) und Nils Artho*

*Bild: RMV Mosnang*

15. Okt. **«Wiesen» oder «Wisen»?** Auf der Gemeinde ist eine Petition mit 230 Unterschriften eingereicht worden, dass man den Ort wieder wie früher als «Wiesen» schreiben soll. Vermutlich in den 1960er Jahren ist im Rahmen einer Flurbereinigung der Name auf «Wisen» umbenannt worden. Die Einheimischen im Mosliger Birg haben aber weitgehend weiterhin «Wiesen» geschrieben.
15. Okt. **Das neue Schulgebäude in Libingen soll nun doch eine Fotovoltaikanlage erhalten.** Infolge der nun drohenden Energiekrise soll diese Möglichkeit genutzt werden. Die Kosten für die Indachanlage werden rund 73'000 Franken betragen. Infolge des Ortsbildschutzes wurde keine Anlage über dem Dach bewilligt. Die vorhandene Aufdachanlage ist auf dem Altersheim wieder aufzusetzen. Es kann noch das Referendum ergriffen werden.
26. Okt. **An den Bau des neuen Schulhauses Libingen erhält die Gemeinde Unterstützung.** Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden spendet 615'000 Franken an den Neubau. In Libingen sind die Schülerzahlen steigend.
29. Okt. **«Oktoberfest» ist das Motto des diesjährigen Unterhaltungsabends des Männerchors Mosnang.** Dirigent Sepp Bernet und Vizedirigentin Jolanda Brändle präsentieren ein abwechslungsreiches Programm. Dem Motto entsprechend werden auch Haxen, Weisswürste und Bretzel serviert.
31. Okt. **Wärmster Oktober seit Messbeginn.** Gemäss Meteo Schweiz wurde noch nie ein so warmer Monat Oktober registriert. Ausser ein paar kühlen Tagen zum Monatsbeginn war es weitgehend überdurchschnittlich mild. Beispielsweise wurde in Ebnet-Kappel noch in den letzten Tagen des Monats über 25 Grad gemessen.

05. Nov.



**Die Chronikstube Mosnang bietet heute einen Tag der offenen Tür.** Eine Ausstellung von alten Fotos und vielen interessanten Dokumenten aus vergangenen Tagen stehen den Besucherinnen und Besuchern zur Besichtigung bereit. Die Besucherzahlen im Gemeindehaus sind fast über Erwartung gut.

*Fotowand der Ausstellung*

*Bild: Chronikstube*

05. Nov. **Die Jugi des STV Mosnang beteiligt sich am Spieltag in Eschenbach.** Dabei erzielt das Team einige bemerkenswerte Rangierungen. Der Ruf «hopp Moslig» ist oft zu hören.

09. Nov.



Bild: Tagblatt

**Selina Rutz-Büchel beendet ihre Leichtathletik-Laufbahn.** Sie war eine der erfolgreichsten Sportlerinnen aus der Gemeinde Mosnang. Fast zehn Jahre lang prägte sie die Schweizer Leichtathletik. Zweimal wurde sie Hallen-Europameisterin über 800 Meter. Vergangenes Jahr ist sie an Covid erkrankt und ist seither nicht mehr ganz auf ihrer Spitzenleistung.

*Selina Rutz-Büchel muss sich vom Spitzensport verabschieden*

09. Nov. **Eine Vorstudie für zukünftige Schulraumentwicklung wird vorgestellt.** Das obere Primarschulhaus in Mosnang wird bald siebzigjährig und hätte eigentlich eine grössere Sanierung nötig. Wie Schulratspräsident Max Gmür sagt, ist eine energetische Erneuerung mit einem Neubau verglichen und beurteilt werden. Auch eine Studie, ob auch der untere Trakt mit einbezogen werden soll, wird geprüft werden. In die Vorstudie gehört auch die Planung, ob eine neue Sporthalle mit Tiefgarage realisiert werden kann. Ob dann alle diese Pläne in die Realität umgesetzt werden können, ist noch ungewiss, frühestens aber in ein paar Jahren.

11. Nov.



Bild: Tagblatt

**Revierförster Hanspeter Sieber geht in Pension.** Über vierzig Jahre war er für die Gemeinde Mosnang zuständig. Mit Projekten im Bereich Biodiversität leistete er auch einen Beitrag zur Förderung der Artenvielfalt. Ende Oktober wurde er nun pensioniert. Weil bisher kein Nachfolger gefunden werden konnte, übernimmt Nikolaus Fankhauser interimistisch die Aufgaben.

*Hanspeter Sieber*

20. Nov. **Viel Volk am Mosliger Chlausmarkt.** Bei einigermaßen schönem Wetter, aber etwas auffrischendem Wind, kann der traditionelle Anlass stattfinden. Der Aufmarsch von Besucherinnen und Besuchern ist riesig. Am Nachmittag ist stellenweise fast kein Durchkommen mehr möglich. Ein grosser Anteil der Besuche kommt jeweils von auswärts.

20. Nov.



Bild: Tagblatt

**Das Kinderjodelchörli kann das 25-jährige Bestehen feiern.** Im November 1997 wurde für einen Auftritt an der DV des Nordostschweizerischen Jodlerverbandes in Bütschwil ein Chörli mit 22 Kindern gegründet. Stefan Segmüller übernahm damals die Leitung unter der Bedingung, dass daraus etwas Nachhaltiges werde. Nun ist es ein Chörli mit 52 Kindern geworden. Mit einer neuen CD geht es jetzt auf Jubiläumstour.

*Jolanda und Stefan Segmüller*

24. Nov. **83 Stimmberechtigte oder 3,9 Prozent aller Berechtigten nehmen an der Budgetgemeinde teil.** Das für 2023 vorgestellte Budget mit einem Fehlbetrag von 458'500 Franken wird genehmigt. Auch die

Senkung des Gemeinde-Steuerfusses um 4 Prozent auf 133 Prozent wird gutgeheissen. Gemeindepräsident Renato Truniger erklärt dazu, dass die vorhandenen Reserven dies zulassen. Grössere Diskussionen gibt es um die Schulraumplanung. Besonders, ob auch der Schultrakt 2 abgebrochen werden soll, ist noch recht umstritten. Zum gesamten Projekt ist wohl das letzte Wort noch lange nicht gesprochen.

28. Nov.



Bild: Tagblatt

**Ruben Schuler wird im Kantonsrat vereidigt.** Er ist nun das jüngste Mitglied im Kantonsrat St. Gallen und er gehört der FDP-Fraktion an. Schuler ist im Amt nachgerückt für die zurückgetretene Kantonsrätin Imelda Stadler, Lütisburg. Der Mitarbeiter und Doktorand an der Universität St. Gallen ist im Militär Hauptmann.

Ruben Schuler bei der Vereidigung

01. Dez. **Der Dorfladen Libingen ist in neuen Händen.** Seit heute führt Christian Näf aus dem Neckertal den Laden. In den letzten Jahren hat der Libinger Laden hohe Defizite eingefahren. Nun will es Näf für mindestens ein Jahr probieren.
12. Dez. **Erste Eistage in diesem Winter.** Nachdem der Herbst noch weitgehend mild war, sind nun die ersten Frosttage gekommen. Seit wenigen Tagen liegt eine kleine Schneeschicht, die bereits recht gefroren ist. Heute Morgen sind es etwa minus 10 Grad. Auch tagsüber zeigt das Thermometer noch Minusgrade.
12. Dez. **Das Jahr 2022 sei das wärmste Jahr sei Messbeginn.** Dies berichten heute die Meteorologischen Dienste. Die Durchschnittstemperatur des Jahres liege rund 1,5 Grad über der Norm der letzten Jahre.
17. Dez. **Tag der offenen Tür im neuen Ärztezentrum.** Der Besuchstag wurde sehr rege genutzt. Gemäss Zeitungsbericht sollen etwa 3000 Besucherinnen und Besucher das Zentrum angesehen haben. Die schönen und hellen Räume geben ein angenehmes Klima. Es wurde auch Gelegenheit geboten, sich als zukünftigen Patienten oder Patientin anzumelden.
23. Dez. **Ein neues OK für die Mosliger Märkte ist gegründet.** In Absprache mit der Gemeinde wird die Verantwortung in neue Hände gelegt. Als Präsident ist Patrick Keller ernannt. Im Komitee sind weiter auch Manuela Mathis, Silvan Keller, Phillip Jud und Peter Blöchlinger. Von Seiten der Behörden ist Gemeinderat Aron Gerber dabei.
31. Dez. **Als wäre Silvester im Frühling.** Der Jahresausklang steht dieses Jahr unter sehr hohen Temperaturen. Heute Nachmittag wird bei uns etwa 12 Grad gemessen. Auch die ersten Tage im neuen Jahr werden nach Vorhersagen weiterhin relativ mild sein, wenn auch ein paar Grad weniger.

Nun geht das Jahr 2022 bereits wieder zu Ende. Es war ein Jahr, das wohl besonders in die Geschichte eingehen wird. Schon seit 10 Monaten ist Krieg in der Ukraine. Den ukrainischen Verteidigern ist es in letzter Zeit gelungen, die russischen Angreifer wieder etwas zurück zu drängen. Es sind nun schon etliche Flüchtlinge auch in der Gemeinde Mosnang. Viele davon möchten aber sobald möglich wieder in ihr Heimatland zurückkehren.

Bei uns in der Schweiz ist zumindest die Corona-Krise weitgehend abgeflacht. Es ist zu hoffen, dass diesbezüglich wieder eine gewisse Normalität erhalten bleibt.

Viel Aufmerksamkeit verlangt eine möglicherweise bevorstehende Energiekrise. Auch diese hängt zumindest teilweise mit dem Krieg im Osten zusammen.

Allen Leserinnen und Lesern dieser kleinen Chronik danke ich für ihre Aufmerksamkeit und ich wünsche allen ein gutes 2023.

Josef Müller, Chronikstube